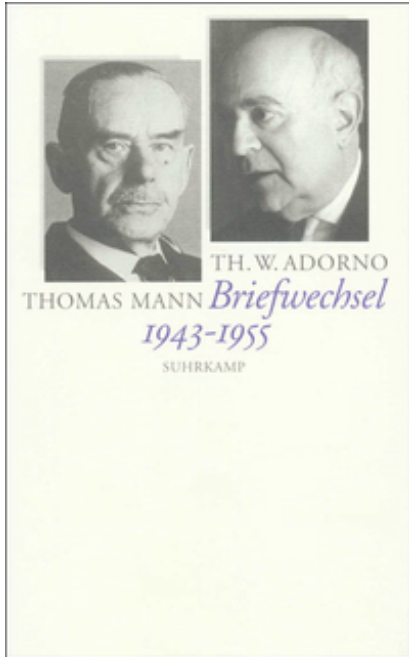


Thomas Mann, Theodor W. Adorno / **Briefe und Briefwechsel**

Band 3: Theodor W. Adorno/Thomas Mann. Briefwechsel 1943–1955



D: 24,90 €
 A: 25,60 €
 CH: 35,50 sFr

Erschienen: 22.04.2002
 Leinen, 184 Seiten
 ISBN: 978-3-518-58316-6

Im Dezember 1945 schrieb Thomas Mann jenen berühmten Brief an Theodor W. Adorno über das Prinzip der Montage in seinem Roman *Doktor Faustus*, verbunden mit der Einladung, gemeinsam »darüber nachzudenken, wie das Werk – ich meine Leverkühns Werk – ungefähr ins Werk zu setzen wäre«. Die enge Zusammenarbeit an den Spätwerken Adrian Leverkühns – Adorno verfaßte detaillierte Entwürfe, die im Anhang des Bandes abgedruckt sind – wurde zur Grundlage dieser Korrespondenz, die in einer sehr ungewöhnlichen Begegnung von Tradition und Moderne entstand und in diesem Spannungsfeld bis zum Tode des Dichters andauerte. – Thomas Mann schrieb Adorno über die »faszinierende Lektüre« der *Minima Moralia* und kommentierte ausführlich den *Versuch über Wagner*, ein Buch, das er lesen wollte, »wie jemand in der Apokalypse ein Buch ißt, das ihm »süß wie Honig schmeckt««. Adorno begleitete die letzten Werke Thomas Manns, den *Erwählten*, *Die Betrogene* und die Wiederaufnahme des *Felix Krull*, mit eingehenden Kommentaren und nicht selten mit begeistertem Zuspruch. Selbst sehr private Fragen von entscheidender persönlicher Bedeutung, wie die mit großer Aufrichtigkeit geführte Diskussion um die Rückkehr aus der Emigration, bleiben im Briefwechsel nicht ausgespart.